

Hygienekonzept Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg

Der Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg hält sich an die Vorgaben des Robert-Koch-Instituts, die Empfehlungen des Gesundheitsamtes Böblingen.

Um die Teilnehmer*innen, die Kursleiter*innen und die Mitarbeiter*innen vor einer Ansteckung mit Covid-19 zu schützen, ist dieses Hygiene-Konzept zu beachten und einzuhalten.

Für alle, Hauptamtliche, Ehrenamtliche, Kursleitungen und Teilnehmende gilt:

- bei Krankheitsanzeichen, wie Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen in jedem Fall zu Hause bleiben
- falls man schon vor Ort ist, muss das Gebäudes verlassen und der Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg informiert werden

Verantwortungsbereich der Hauptamtlichen Mitarbeiter*innen:

- Vorbildfunktion bei allgemeinen Hygieneregeln
- Personen einzeln ins Büro eintreten lassen, möglichst nur bei vereinbarten Terminen
- Tragen von Mund-Nasenschutz (FFP2, Medizinische Masken), wenn der Abstand (1,5m zwischen Personen) nicht eingehalten werden kann
- Erstellen, aktualisieren und steuern der Corona-Regeln

Verantwortungsbereich der Kursleitung

- Der jeweiligen Kursleitung liegt das aktuelle Hygienekonzept für den Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg schriftlich vor, der Inhalt ist ihr bekannt.
- Die Kursleitung verpflichtet sich, unabhängig von ihrem Status als Honorarkraft, die Corona-Vorschriften des Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg sorgfältig umzusetzen.
- Es wird zwischen Kursleitung und dem Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg eine Vereinbarung bezüglich der Umsetzung der Hygieneregeln geschlossen.
- Die Kursleitung bereitet den Raum so vor, dass dieser den jeweils geltenden Corona-Verordnungen entspricht. Sie sorgt u. a. für das Einhalten der Abstandsregeln, das Tragen des Mundschutzes, die Desinfektion und das Lüften des jeweiligen Kursraumes.

- Um Infektionsketten nachvollziehen zu können, wird die Anwesenheit aller im Kurs an jedem Kurstag dokumentiert und über die Dauer der vorgeschriebenen Zeit aufbewahrt. Die Kursleitung ist für das Führen dieser Listen, die vom Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg zur Verfügung gestellt wird, verantwortlich.

Verantwortungsbereich der Teilnehmenden

- Die Teilnehmenden werden über die konkreten Hygieneregeln informiert, an die sie sich halten müssen.

Gruppengröße

- Wegen der Hygieneregeln können weniger Teilnehmer*innen pro Kurs zugelassen werden als üblicherweise. Die maximale Gruppengröße richtet sich nach der Raumgröße.
- Die Anzahl der geplanten Teilnehmer*innen darf in keinem Fall überschritten werden.
- Die Teilnehmer*innen sind angehalten die Räume nach dem Kurs zügig zu verlassen.

Abstand

- Es soll stets mindestens ein Abstand von 1,5 m eingehalten werden. Dies gilt nicht für Tätigkeiten, bei denen eine engere körperliche Nähe nicht zu vermeiden ist. In diesen Fällen ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2, Medizinische Maske, Visier allein nicht ausreichend) erforderlich.

Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2, Medizinische Maske)

- In den Fluren, Kursräumen und Toiletten muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Das Risiko andere Personen durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, kann so verringert werden.
- Die Maske soll erst nach Einnahme des Platzes abgenommen werden.
- In besonderen Fällen ist es nötig, die Maske während des gesamten Kurses zu tragen (z. B. wenn das Abstandsgebot nicht eingehalten werden kann).
- Die Kursleitung weist beim Verlassen des Raumes auf die Beachtung der Abstandsregel und den Mund- und Nasenschutz hin.

Desinfektion

- Es ist sehr wichtig, die Hände häufig, bzw. regelmäßig zu waschen und zu desinfizieren.
- Desinfektionsständer befindet sich am Eingang, vor dem Toilettenraum befindet sich Flüssigseife zum Hände waschen
- Türklinken, Tische, Material und Toiletten werden regelmäßig desinfiziert.
- Tische und ähnliche exponierte Flächen im Kursraum sollen nach dem Kurs desinfiziert werden. Desinfektionsmittel steht im Kursraum bereit.
- Es ist sinnvoll und hilfreich, wenn Teilnehmende dabei mithelfen, diese Vorgaben umzusetzen.

Persönliche Hygienemaßnahmen

- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln praktizieren.
- Gründliches und regelmäßiges Händewaschen (20 – 30 Sekunden). Insbesondere beim Eintreten ins Haus oder nach dem Kontakt mit Türgriffen
- Räume werden vor, ggf. während, und nach dem Kurs gelüftet.
- Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu wichtigen Präventionsmaßnahmen, hierbei ist größtmöglicher Abstand zu anderen Personen zu halten
- Mit den Händen möglichst wenig das Gesicht berühren.
- Öffentlich zugängliche Handkontaktstellen wie Türklinken, Lichtschalter möglichst nicht mit der Hand anfassen, den Ellenbogen benutzen.

Was ist sonst noch zu beachten?

Bei einer COVID-19-Erkrankung bzw. eines Verdachts sind Kursleitende und Teilnehmende verpflichtet die Mitarbeiter*innen des Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg unverzüglich zu informieren. Der Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg wird in einem solchen Fall das örtliche Gesundheitsamt in Kenntnis setzen.

Hinweis: Dieses Hygienekonzept ist in den Räumen des Tages- und Pflegemütter e.V. Leonberg in Papierform und auf der Homepage www.tagesmuetter-leonberg.de einzusehen. Es wird je nach aktueller Corona-Situation regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert.

Stand: September 2021